



Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren gemäß Art. 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Wir nehmen den Schutz der Privatsphäre von Bewerbern bei der Verarbeitung persönlicher Daten sehr ernst. Daher berücksichtigen wir die datenschutzrechtlichen Anforderungen der neuen Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in unseren Geschäfts- und Verwaltungsprozessen. Wir erheben und verarbeiten die persönlichen Daten unserer Bewerberinnen und Bewerber gemäß den europäischen und deutschen gesetzgeberischen Bestimmungen. Hierzu zählen auch alle Bewerber für Ausbildungs- und Praktikantenstellen. Daher informieren wir als verantwortliche Stelle nachfolgend darüber wie, zu welchem Zweck und auf Grund welcher Rechtsgrundlage wir personenbezogene Daten verarbeiten, die wir im Rahmen unseres Bewerbungsverfahrens erheben.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortliche Stelle für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist
Senioren- und Pflegeheime Feuchtwangen und Wassertrüdingen
- Verwaltung -

Wilhelm-Schaudig-Str. 3, 91555 Feuchtwangen

Feuchtwangen: Telefon: 09852 6762 0, Email: verwaltung@seniorenheim-feuchtwangen.de

Wassertrüdingen Telefon: 09832 68999 0, Email: verwaltung@seniorenheim-wassertruedingen.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

HWH – Gesellschaft für Datenschutz und Beratung GmbH

Herr Dr. Landauer, Bürgermeister – Rohrmüller – Str. 14, 86554 Pöttmes

Telefon: 08091 – 39398 – 60, Email: landauer@hwh-datenschutz.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Die Datenverarbeitung erfolgt zum Zweck der Durchführung des Bewerbungsverfahrens und der Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungs- Beamten- oder Ausbildungsverhältnisses. Grundlage der Verarbeitung ist dabei Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. b und c, Art. 9 Abs. 2 Buchst. b und h sowie Art. 88 Abs. 1 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit Art. 4 Abs. 1 und Art. 8 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 und 3 des Bayerischen Datenschutzgesetzes (BayDSG).

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens werden personenbezogene Daten im Bewerbungs- und Auswahlverfahren involvierte Stellen weitergegeben, z.B. Landrat, zuständige Fachabteilung bzw. Dienststellenleiter, Vorgesetzte, Personalrat, Schwerbehindertenvertretung, Gleichstellungsbeauftragte/r. Die Daten werden ausschließlich für diese Tätigkeiten verwendet. Ansonsten werden Ihre Daten aber nur weitergegeben, wenn dies zur Erfüllung der Aufgaben erforderlich ist.



5. Übermittlung von personenbezogenen Daten in ein Drittland

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in ein Drittland erfolgt nicht.

6. Dauer der Speicherung von personenbezogenen Daten

Daten von Bewerberinnen und Bewerbern werden im Falle einer Absage nach sechs Monaten gelöscht. Für den Fall, dass Sie einer weiteren Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten zugestimmt haben, werden wir Ihre Daten in unseren Bewerber-Pool übernehmen. Dort werden die Daten nach Ablauf von zwei Jahren gelöscht. Sollten Sie im Rahmen des Bewerbungsverfahrens den Zuschlag für eine Stelle erhalten haben, werden die Daten aus dem Bewerberdatensystem in unser Personalinformationssystem überführt.

7. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu: Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

8. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

9. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Wenn Sie keine oder gar unvollständige Angaben machen, kann eine ordnungsgemäße Bearbeitung im Bewerbungsverfahren nicht erfolgen.

Landratsamt Ansbach Crailsheimstraße 1, 91522 Ansbach

Hiermit bestätige ich, die Nutzungsbedingungen gelesen zu haben und stimme diesen zu.